

31.10.2002 - 13:56 Uhr

## Im Verkehrshaus der Schweiz findet vom 3. bis 5. November 2002 ein Symposium statt: Internationalität der Eisenbahn

Luzern (ots) -

Vom 3. bis 5. November veranstaltet die Abteilung Schienenverkehr des Verkehrshauses der Schweiz zusammen mit der Professur für Technikgeschichte der ETH Zürich ein Symposium zum Thema "Die Internationalität der Eisenbahn 1850-1970".

Die ETH Zürich und das Verkehrshaus der Schweiz fokussiert mit dem Symposium die Forschung der Geschichte auf nationaler Ebene. Gleichzeitig stellt das dreitägige Symposium die Frage, wie sich nationale Institutionen und Technikstile auf der internationalen Ebene koordinieren lassen. Die grenzüberschreitenden Fragestellungen des internationalen Symposiums ist Basis zukunftsweisender Lösungen, um eine kundenorientierte, grenzüberschreitende Organisation des Schienenverkehrs zu entwickeln.

Die Wissenschaftler aus verschiedenen Disziplinen wie der Kunstgeschichte, Techniksoziologie oder der Wirtschafts- und Sozialgeschichte werden mit ihren verschiedensten Denk- und Methodikansätzen miteinander ins Gespräch kommen. Mehr als 20 Referenten aus Deutschland, Österreich, Frankreich, USA, Grossbritannien und der Schweiz zeigen die Vielfalt der Thematik und die Breite der unerforschten Themen auf. So wird unter anderem Colin Divall vom Institute of Railway Studies der Universität von York über "Railway Nationalism and Railway Internationalism" referieren, Dieter Hopkins des National Railway Museum York spricht über die Frage einer vermehrten internationalen Ausrichtung der Eisenbahnmuseen, Ulrich Wengenroth des Münchner Zentrums für Wissenschafts- und Technikgeschichte trägt das Thema "Bewegter Stillstand" vor.

Professor Stanislaus von Moos des Kunsthistorischen Instituts der Universität Zürich referiert über "Bahnkultur und Bahnkulturen". Die vorgetragenen Gedanken sind Einstieg in angeregte Gespräche. Das Symposium wird Grundlage für neue Kontakte sein und hoffentlich Basis für eine vermehrte internationale Erforschung der Eisenbahnen in international zusammengesetzten Gruppen.

Die Museumsbesucher und -besucherinnen können das Einführungsreferat von Daniel Nordmann, Leiter SBB Cargo, zum Thema "Die SBB auf dem Weg zur europäischen Bahn" öffentlich besuchen. Wer anschliessend mehr Wissbegier hat, kann sich noch vor Ort als Teilnehmer eintragen und daran teilnehmen.

Kontakt:

Verkehrshaus der Schweiz  
Carmen Eberli oder Hans Syfrig  
Tel. +41/41/375'74'72  
Fax +41/41/370'61'68  
mailto:media@verkehrshaus.org